

Leo Gandelman



2 / 2008

Leo Gandelman

„Bossa Rara“

Leo Gandelman (as, ts, bs, fl), David Fieldman (keys),
Bernardo Bosisio (g), Alberto Continentino (b), Juliano
Zanoni (dr), u.a.

Candid / Plainisphere

3 stars

Eine Mischung aus MPB (Música popular brasileira) und funky Jazz liefert uns der in New York lebende Saxophonist Leo Gandelman. In der Smooth Jazz/Lounge Sparte genießt er einen soliden Ruf, doch ihn als Jazzmusiker zu bezeichnen, wäre wohl etwas übertrieben. Was die Musik von herkömmlichen Smooth Jazz unterscheidet, sind die groovenden brasilianischen Beats, gespielt von dem ausgezeichneten Gespann Alberto Continentino am Bass und Juliano Zanoni am Schlagwerk plus einer Vielzahl an Perkussionisten. Interessant auch Gandelmans Version von „Tico Tico“, abwechselnd auf dem Alt- und Baritonsax vorgetragen, darunter ein flirrender Teppich von Pandeiro und Cavaquinho, dem viersaitigen Zupfinstrument aus Brasilien. Wer abwechslungsreichen Smooth Brasil-Jazz mag, dem wird „Bossa Rara“ gefallen.